



Im Monat November haben folgende Mitglieder unseres
CB - Funkclubs Geburtstag:
„Veilchen“, „Mutti“ und „Pilz“

Kontakte und weitere Informationen

Persönlichen Kontakt findet man u.a. bei unserem Monatstreff, bei Fuchsjagden und ähnlichen Veranstaltungen. Selbstverständlich ist der Vorstand auch über CB-Funk zu erreichen (Kanal 36). Folgende Skip´s gehören dem Vorstand an:

E-Mail allgemein: kontakt@cb-funkclub-meerane.de

Der neue Vorstand, gewählt am 26. April 2003:

Skip	Position	Telefon	eMail
„Langer Arm“	1. Vorsitzender	(03764) 3059	i.karohl@abo.freiepresse.de
„Weißer Niva“	2. Vorsitzender	(03764) 70205	m.wohlfarth@abo.freiepresse.de
„Küken“	Kassiererin		
„Elly“	Schriftführer		

Die besten Gelegenheiten sind meist am Abend, sowie zu den Monatstreffs. Wer uns über den Postweg erreichen möchte, findet die Adresse am Ende dieser Seite, ebenso wie die Adresse für einen modernen Postweg, dem E-Mail.

Aktuelle Informationen gibt der CB-Funkclub Meerane e.V. über folgende Wege bekannt:

- über den Schaukasten in der Zwickauer Straße - Ecke Grüntalstraße
- Seit Februar 2003: Pinnwand im ATC
- zu unseren monatlichen Treffen (siehe Veranstaltungskalender)
- und im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.cb-funkclub-meerane.de>

Herausgeber: CB-Funkclub Meerane e.V.	Kontakte: CB-Funkclub Meerane e.V. Goethestraße 51 08393 Meerane	Tel./Fax: (03764) 3059 eMail: kontakt@cb-funkclub-meerane.de
---	--	--

Homepage: <http://www.cb-funkclub-meerane.de>

erstellt mit:

© Copyright 1997-2003 CB-Funkclub Meerane e.V.
Alle Rechte, auch die einer auszugswweisen
Vervielfältigung, vorbehalten.



QST

„An alle...“

Das Informationsblatt des CB-Funkclub Meerane e.V.

2. November 2003

Nr. 66

Futtern wie bei Luthern

Am 25. Oktober 2003 waren wir in Altenburg im Wettiner Hof & Uferburg zu einem Schmaus: „Futtern wie bei Luther'n“. Unser Mitglied „Aal“ hat in hervorragender Weise die Fahrt organisiert.



Die Fahrt erfolgte mit einer bekannten Busfahrerin, die uns schon des öfteren chauffierte, dem „Kranichweibchen“ Katja. Mit einem gecharterten Bus ihrer Firma, die wir im voraus buchten, erfolgte die Anfahrt. Ein festgelegter Fahrplan beförderte die 9 Vereinsmitglieder und deren Anhang zum Ort des Geschehens. Am Ziel angekommen erfolgte als erstes eine Handwaschung durch die dienstbaren Mägde. Danach wurde im Rittersaal platz genommen. Die Tafel war schon eingedeckt. Nachdem der Ritter von Ziegenhayn die Tafelregularien erklärte konnte mit einem kräftigen „All Wohl“ der Schmaus eröffnet werden. Danach wurde aus unserem Kreis der Vorkoster „Weißer Wal“ gewählt und mit Schwert und Spruch in seine Tätigkeit eingeführt. Danach ging das „Fressen“ los. Fettstullen, Gemüsesuppe,



Keule vom Federvieh, Schinken, Kuchen und ein deftiger Ziegenkäse schloss den Magen. Dazwischen wurde ein Kurzweil geboten. Esmeralda folgte mit einem Tanz, wobei sich der Organisator mit auf dem Tisch begab um das Tänzchen mitzumachen. Nach 4 ½ Stunden traten wir frohen Mutes die heimreise an.

Bericht: „Langer Arm“

